

**1921**

Nr. 375

**Beschluß des Rates für Arbeit und Verteidigung  
über die Bildung von Gouvernementskommissionen  
zur Verbesserung der Unterbringungs- und Lebensbedingungen  
der Einheiten der Roten Armee**

5. Januar 1921

Zur weitgehendsten Verbesserung der Unterbringungs- und Lebensbedingungen der Einheiten der Roten Armee hat der Rat für Arbeit und Verteidigung beschlossen:

1. In allen Gouvernements sind Kommissionen zur Verbesserung der Lebensbedingungen der Truppen zu bilden, denen der Vorsitzende des Exekutivkomitees des Gouvernements als Vorsitzender sowie der Kriegskommissar des Gouvernements, der Vorsitzende der Tscheka des Gouvernements und ein Vertreter der Arbeiter-und-Bauern-Inspektion als Mitglieder anzugehören haben.

2. Den Kommissionen wird die Verwirklichung der energischsten Maßnahmen mit Hilfe der zuständigen Organe in der festgelegten Art und Weise zur Verbesserung der Unterkunftsbedingungen der Truppen, insbesondere der Beheizung, der Wasserversorgung, der Beleuchtung, der Durchführung der notwendigen sanitären Maßnahmen usw. in belegten Unterkünften, sowie der Versorgung der Truppen mit Bekleidung und Lebensmitteln übertragen.

3. Die Kommissionen haben monatlich über den Verlauf der Arbeit (was wurde vorgesehen und was ist erfüllt) an den Rat für Arbeit und Verteidigung (mit einer Kopie an den Revolutionären Kriegsrat der Republik) zu berichten.

Vorsitzender  
des Rates für Arbeit und Verteidigung  
*W. Uljanow (Lenin)*

Lenin-Sammelband, Bd. XXXIV, S.401